



FDP| 30.10.2014 - 11:15

IS-Ideologie nicht dulden



Die Saar-Liberalen haben die Landesregierung aufgefordert, ein Konzept zur Bekämpfung des gewaltbereiten Salafismus vorzulegen. Das Land müsse dringend präventive Maßnahmen gegen den religiösen Extremismus entwickeln, so FDP-Landeschef Oliver Luksic. Er machte deutlich: "Islamisten und Salafisten sind auch im Saarland eine Gefahr. Es kann nicht sein, dass in Saarbrücken IS-Flaggen geduldet wurden."

Luksic bemängelte, dass es im Saarland bisher keine offiziellen Ansprechpartner oder Beratungsstellen zum Salafismus-Problem gebe. "Wir brauchen präventive Projekte, damit Jugendliche von Extremisten nicht rekrutiert werden", erklärte der FDP-Landeschef. Er hob das erfolgreiche Projekt "Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage" als gutes Beispiel einer gelungenen Initiative im Jugendbereich hervor.

Der Liberale forderte außerdem ein koordiniertes und konsequentes Vorgehen der Behörden und der Verfassungsschutzämter. "Liberale sind für ein friedvolles Miteinander und religiöse Toleranz, gegen religiösen Extremismus brauchen wir aber eine wehrhafte Demokratie", betonte er. "Die Landesregierung sollte hier ein Konzept vorlegen, Innenministerin Bachmann muss endlich etwas tun."

Quell-URL: <https://www.liberale.de/content/ideologie-nicht-dulden>